



Projektförderung durch das Kommunale Ehrenamtsbudget bis zum 31. Juli 2024 möglich

Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt spielen für Teilhabe und Zusammenhalt in Dresden eine wichtige Rolle. Viele Akteure leisten ihren Beitrag in ganz unterschiedlichen Themenfeldern. Manche engagieren sich seit Jahrzehnten, manche anlassbezogen immer wieder neu. Die Bedeutung von gesellschaftlichem Engagement hat sich in den letzten Jahren auch bei der Bewältigung der Corona-Pandemie oder bei der Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge gezeigt. Dieses Jahr engagieren sich viele Menschen beispielsweise als ehrenamtliche Wahlhelfer.

Die Neugewinnung, Qualifizierung und Würdigung von Ehrenamtlichen bleibt für Vereine und Initiativen jedoch eine ständige Herausforderung. Umso mehr ist es wichtig, dass der Freistaat Sachsen auch in diesem Jahr Mittel durch die Sächsische Kommunalpauschalenverordnung (SächsKomPauschVO) bereitstellt. Die Landeshauptstadt Dresden reicht dieses Jahr 100.000 EUR als Kommunales Ehrenamtsbudget in Form von Projektförderungen aus.

Bis zum 31. Juli 2024 können gemeinnützige Organisationen, freie Träger sowie bürgerschaftlich engagierte Gruppen bei der Landeshauptstadt Dresden Fördergelder für Projekte beantragen, die bis 31. Dezember 2024 realisiert werden. Gefördert werden Maßnahmen und Projekte mit besonderem kommunalen Interesse, welche modellhaft

- Erprobung neuer Methoden,
- Reaktion auf unvorhersehbare Bedarfe,
- Implementierung von erfolgreich erprobten Handlungsansätzen und
- Verbesserung der Mitwirkung, des Engagements und der Beteiligung an der Gestaltung des Gemeinwesens

zum Inhalt haben (Vgl. Fachförderrichtlinie Soziales vom 24. März 2022). Alle Antragsunterlagen und weitere Informationen finden Sie auf der Website: <https://www.dresden.de/ehrenamtsbudget>

Ansprechpartner ist die Abteilung Bürgeranliegen, erreichbar unter: Landeshauptstadt Dresden, Abt. Bürgeranliegen, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden, Herr Marcus Oertel, E-Mail: ehrenamt@dresden.de, Telefon: (03 51) 4 88 20 50.

Dresdner Amtsblatt
Elektronische Ausgabe

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit
und Protokoll

Telefon (03 51) 4 88 23 90
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de
www.dresden.de/social-media

Redaktion/Satz
Barbara Knifka, kommissarische Amtsleiterin
(verantwortlich),
Sigrun Harder, Marion Mohaupt,
Sylvia Siebert, Andreas Tampe
www.dresden.de/amtsblatt